

Tagesordnung I Punkt 17 der öffentlichen Sitzung am 16. Dezember 2010

Vorlagen-Nr. 10-V-08-0010

Diltheyschule - Unterbringung der Doppeljahrgänge G8-G9/ Spätere Nutzung als Mensa

---

**Beschluss Nr. 0688**

1. Es wird Kenntnis genommen, dass
  - 1.1. die mit Beschluss Nr. 0258 der StVV vom 24.06.2010 vorgesehene Aufstellung von Containern an der Diltheyschule zur Unterbringung der Doppeljahrgänge der Diltheyschule und der Leibnizschule nicht umgesetzt wird,
  - 1.2. die Elternvertretung und die Schulleitung der Diltheyschule einen Vorschlag zur Errichtung eines Gebäudes vorgelegt haben, das ab Schuljahr 2011/12 die notwendigen 8 Klassenräume für die Doppeljahrgänge der Diltheyschule und der Leibnizschule zur Verfügung stellt und zum Schuljahr 2013/14 in eine Mensa für die Diltheyschule umgebaut wird,
  - 1.3. die Stadtentwicklungsgesellschaft SEG die Kostenberechnung des Entwurfes geprüft hat und zugesagt hat, das Gebäude zum Festpreis von 1.161.524 € zu errichten,
  - 1.4. zusätzlich zu dem unter 1.3 genannten Festpreis die notwendigen Prüfkosten der Bauantragstellung, insbesondere die Kosten des Prüfamtes für Baustatik anfallen, die vorher nicht zu kalkulieren sind, da sie nach Prüfaufwand auf Stundenbasis berechnet werden, hier können bis zu 20.000 € zusätzlich anfallen,
  - 1.5. die Finanzierung der Maßnahme mit 321.000 € mit den aus der Vorlage 10-V-08-0005 bereitgestellten Mitteln erfolgt, die restlichen Mittel von 840.524 € und die Prüfkosten nach 1.4 aus dem Investitionsbudget Schulen des Haushalts 2012/13 geleistet werden,
  - 1.6. der Förderverein der Diltheyschule bereit ist, zur Zwischenfinanzierung einen Kredit über 840.524 € aufzunehmen und die anfallenden Zinsen bis zur Genehmigung des Haushaltes 2012/13 zu übernehmen,
  - 1.7. für den unter 1.6 genannten Kredit eine Bürgschaft der Landeshauptstadt Wiesbaden erforderlich ist (siehe auch Beschlusspunkt Nr. 3). Die Elternvertretung richtet hierzu zu gegebener Zeit einen konkreten Antrag an Dezernat I/20.
  - 1.8. die Fertigstellung zum Schuljahresbeginn 2011/12 nur gewährleistet werden kann, wenn die SEG den Auftrag noch im Dezember 2010 erhält.
2. Für die Finanzierung der Maßnahmen werden 1.161.524 € und die noch nicht feststehenden Prüfgebühren bis max. 20.000 € apl. bereitgestellt.
  - 2.1. Die Deckung erfolgt aus den beschlossenen Mitteln in Höhe von 321.000 € für die Diltheyschule und Leibnizschule gem. dem Beschluss Nr. 0258 vom 24.06.2010. 71.000 € aus den der Liegenschaftskostenstelle Diltheyschule 15000069 zugesetzten Mitteln, 250.000 € aus den Mitteln für die ursprünglich geplante Containermiete in 2012, die aus der Grundstücksübertragung bereits zur Verfügung stehen.

- 2.2. Die 840.524 € werden im Rahmen der Investitionseckwerte Schulen des Haushaltes 2012/13 zur Verfügung gestellt und sind entsprechend innerhalb des Budgets von Dezernat VIII/40 anzumelden.
- 2.3. Die Prüfkosten werden, in der zu leistenden Höhe, aus dem CO-Haushalt 2011, Querschnittsampler von Dezernat VIII, gedeckt.
3. Die Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 840.524 Euro zugunsten der Elternvertretung und zur Absicherung der in 1.6. dargestellten Zwischenfinanzierung (befristet bis zur Ablösung des Darlehens nach Genehmigung des Haushaltes 2012/13) wird grundsätzlich beschlossen. Zu den Konditionen wird nach Antrag durch die Elternvertretung ein gesonderte Sitzungsvorlage durch Dezernat I/20 erstellt. Dezernat I/20 holt anschließend die erforderliche aufsichtsbehördliche Genehmigung ein.
4. Der Magistrat (Dezernat VIII/40) wird beauftragt, vor der Genehmigung des Haushaltes 2011 durch die Aufsichtsbehörde, die SEG mit dem Bau zu beauftragen.
5. Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt durch Dezernat I/20.
6. Der Magistrat (Dezernat VIII/40) wird beauftragt, in Verbindung mit Dezernat I/14 die Plausibilisierung der Kosten nachzuholen und den Gremien vorzulegen. Dabei kann von Dezernat VIII/40 auch die vertraglichen Regelungen, inklusive der finanziellen Verflechtungen dargestellt werden.

(antragsgemäß Magistrat 16.12.2010 BP 0978)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2010

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .12.2010

1. Dezernat VIII  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Dezernat VIII i.V.m. Dezernat I/14 zu Ziff. 6  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
3. Dezernat I/20 zu Ziff. 1.7, 3 + 5  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister